

DIN CEN/TR 13480-7



ICS 23.040.01

Ersatz für
DIN EN 13480 Beiblatt 1:2002-08**Metallische industrielle Rohrleitungen –
Teil 7: Anleitung für den Gebrauch des
Konformitätsbewertungsverfahrens;
Deutsche Fassung CEN/TR 13480-7:2017**

Metallic industrial piping –
Part 7: Guidance on the use of conformity assessment procedures;
German version CEN/TR 13480-7:2017

Tuyauteries industrielles métalliques –
Partie 7: Guide pour l'utilisation des procédures d'évaluation de la conformité;
Version allemande CEN/TR 13480-7:2017

Gesamtumfang 27 Seiten

DIN-Normenausschuss Rohrleitungen und Dampfkesselanlagen (NARD)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TR 13480-7:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 267 „Industrielle Rohrleitungen und Fernrohrleitungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 082-00-17 AA „Industrielle Rohrleitungen und Rohrfernleitungen; Spiegelausschuss zu CEN/TC 267“ im DIN-Normenausschuss Rohrleitungen und Dampfkesselanlagen (NARD).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13480-7 Beiblatt 1:2002-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) eine allgemeine Überarbeitung dieses Dokuments, um Übereinstimmung mit der DGRL 2014/68/EU zu erreichen;
- b) in Tabelle A.1: Aufnahme neuer Modulbezeichnungen und Ergänzung um das Modul G;
- c) in Unterabschnitt A.3: Überarbeitung der Dokumentation;
- d) in Tabelle B.2: Aktualisierung der Querverweisungen für detaillierte Anforderungen in EN 13480-4:2017 und EN 13480-5:2017.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13480 Beiblatt 1: 2002-08

Deutsche Fassung

Metallische industrielle Rohrleitungen — Teil 7: Anleitung für den Gebrauch des Konformitätsbewertungsverfahrens

Metallic industrial piping —
Part 7: Guidance on the use of conformity assessment
procedures

Tuyauteries industrielles métalliques —
Partie 7: Guide pour l'utilisation des procédures
d'évaluation de la conformité

Dieser Technische Bericht wurde vom CEN am 19. Juni 2017 angenommen. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 267 erstellt.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anwendung der DGRL	4
4.1 Allgemeines	4
4.2 Konformitätsbewertungsverfahren	4
4.2.1 Allgemeines	4
4.2.2 Wahl des Konformitätsbewertungsverfahrens	4
4.2.3 Konformitätsbewertungsverfahren und Einbeziehung der verantwortlichen Stellen	5
5 Vergabe an Unterauftragnehmer	5
Anhang A (informativ) Übereinstimmung der industriellen Rohrleitung mit den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie)	6
A.1 Einleitung	6
A.2 Konformitätsbewertungsverfahren	6
A.3 Bescheinigungen und CE-Kennzeichnungen	7
A.3.1 Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung	7
A.3.2 Identifikationszeichen und Bescheinigung der benannten Stelle	7
Anhang B (informativ) Übersicht über Prüftätigkeiten	8
Literaturhinweise	25

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TR 13480-7:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 267 „Industrielle Rohrleitungen und Fernrohrleitungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt CEN/TR 13480-7:2002.

EN 13480, *Metallische industrielle Rohrleitung*, besteht aus den folgenden acht zusammenhängenden und nicht trennbaren Teilen:

- Teil 1: *Allgemeines*
- Teil 2: *Werkstoffe*
- Teil 3: *Konstruktion*
- Teil 4: *Fertigung und Verlegung*
- Teil 5: *Prüfungen*
- Teil 6: *Zusätzliche Anforderungen für erdgedeckte Rohrleitungen*
- CEN/TR 13480-7, *Anleitung für den Gebrauch des Konformitätsbewertungsverfahrens*
- Teil 8: *Zusatzanforderungen an Rohrleitungen aus Aluminium und Aluminiumlegierungen*

Wesentliche technische Änderungen in diesem Technischen Report im Vergleich zur vorherigen Ausgabe sind:

- eine allgemeine Überarbeitung dieses Dokuments, um Übereinstimmung mit der DGRL 2014/68/EU zu erreichen;
- in Tabelle A.1: Aufnahme neuer Modulbezeichnungen und Ergänzung um das Modul G;
- in Unterabschnitt A.3: Überarbeitung der Dokumentation;
- in Tabelle B.2: Aktualisierung der Querverweise für detaillierte Anforderungen in EN 13480-4:2017 und EN 13480-5:2017.

ANMERKUNG Diese technischen Änderungen stellen wesentliche technische Änderungen dar; es handelt sich hierbei aber nicht um eine vollständige Liste sämtlicher Änderungen.

1 Anwendungsbereich

Dieser Technische Report enthält eine Anleitung für den Gebrauch von Konformitätsbewertungsverfahren für industrielle Rohrleitungen nach EN 13480.

2 Normative Verweisungen

Nicht anwendbar.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

verantwortliche Stelle

sachkundige Organisation, die vom Hersteller unabhängig ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Für die Anwendung innerhalb der Rechtsprechung der Europäischen Union darf diese Organisation in Abhängigkeit des gewählten Moduls und nach Benennung durch einen Mitgliedsstaat eine benannte Stelle oder eine Betreiberprüfstelle sein. Für die Anwendung dieser Norm wurden alle diese Organisationen mit dem umfassenden Begriff „verantwortliche Stellen“ benannt.

3.2

Fluid

Gas, Flüssigkeiten und Dämpfe in einphasigem Zustand sowie Gemische

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Fluid darf eine Suspension von Feststoffen enthalten.

4 Anwendung der DGRL

4.1 Allgemeines

Laut Druckgeräte-Richtlinie (DGRL) muss der Hersteller für jede industrielle Rohrleitung:

- a) die Kategorie der industriellen Rohrleitung,
- b) die Verfahren zur Bewertung der Konformität der industriellen Rohrleitung mit den Anforderungen der DGRL festlegen.

4.2 Konformitätsbewertungsverfahren

4.2.1 Allgemeines

Der Hersteller von industriellen Rohrleitungen muss jede Rohrleitung einem Verfahren zur Bewertung der Konformität mit den grundlegenden Anforderungen der DGRL unterziehen. Anhang A enthält die Anforderungen für die Konformitätsbewertung nach der DGRL. Er gilt für Rohrleitungssysteme, die in einem EU-Mitgliedsstaat verlegt werden.

4.2.2 Wahl des Konformitätsbewertungsverfahrens

Die im Hinblick auf die Anbringung der CE-Kennzeichnung auf einer Rohrleitung oder einem Druckgerät anzuwendenden Konformitätsbewertungsverfahren richten sich nach der Kategorie, in die die Rohrleitung/das Druckgerät eingestuft ist. Die für die verschiedenen Kategorien anzuwendenden Verfahren sind in Tabelle A.1 enthalten.

Der Hersteller hat die Wahl zwischen einem Konformitätsbewertungsverfahren, das ein zertifiziertes QM-System beinhaltet (falls vorhanden), und einem Konformitätsbewertungsverfahren ohne zertifiziertes QM-System.

Der Hersteller kann sich auch für ein Verfahren entscheiden, das für eine höhere Kategorie vorgesehen ist.

4.2.3 Konformitätsbewertungsverfahren und Einbeziehung der verantwortlichen Stellen

Der Hersteller muss in seiner Verantwortung sicherstellen, dass die Anforderungen dieses Technischen Reports, einschließlich der Anforderungen an Inspektion und Prüfung, in vollem Umfang geltend sind. Wird eine CE-Kennzeichnung gewünscht, wird nach der DGRL verlangt, dass (in vielen Fällen) zusätzlich eine verantwortliche Stelle (z. B. eine benannte Stelle) einbezogen wird, um sicherzustellen, dass die Anforderungen der DGRL erfüllt werden.

Art und Umfang der Einbeziehung einer verantwortlichen Stelle in die Inspektion und Prüfung richten sich nach dem vom Hersteller gewählten Konformitätsbewertungsverfahren. Die jeweilige Mitwirkung an den einzelnen Konformitätsbewertungsverfahren ist in Tabelle B.1 angegeben.

Anhang B soll als Leitlinie für den Hersteller dienen, aus dem er die verschiedenen Stadien entnehmen kann, in denen eine verantwortliche Stelle einbezogen werden kann. Einzelheiten über die Durchführung der Inspektionen und Prüfungen sind in den nachstehenden Unterabschnitten beschrieben, auf die in Tabelle B.1 verwiesen wird.

5 Vergabe an Unterauftragnehmer

Der Hersteller ist für die Fertigung und Verlegung verantwortlich, auch wenn diese Arbeiten an Unterauftragnehmer (Fertiger und/oder Errichter) vergeben werden.

Wenn der Hersteller die Rohrleitung nach einem Konformitätsbewertungsverfahren fertigt, bei dem die Einbeziehung einer verantwortlichen Stelle verlangt wird, muss der Hersteller die verantwortliche Stelle von seiner Absicht in Kenntnis setzen, einen Unterauftrag zu vergeben, so dass diese die Möglichkeit hat, an der Überwachung des Unterauftragnehmers mitzuwirken.

Wenn der Hersteller die Rohrleitung nach einem Konformitätsbewertungsverfahren auf der Grundlage der Qualitätssicherung fertigt, z. B. D, H, H1, dann muss der Hersteller seine Überprüfungen der Unterauftragnehmer in seinem jeweiligen QM-System festhalten.

Anhang A (informativ)

Übereinstimmung der industriellen Rohrleitung mit den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie)

A.1 Einleitung

Dieser Anhang beschreibt die Anforderungen für die Konformitätsbewertung der Richtlinie 2014/68/EU. Er gilt für Rohrleitungssysteme, die in einem EU-Mitgliedsstaat verlegt werden.

In EU-Mitgliedsstaaten sind die anerkannten Prüfstellen identisch mit den benannten Stellen.¹

A.2 Konformitätsbewertungsverfahren

Bei Rohrleitungen, die dem Konformitätsbewertungsverfahren unterliegen, muss der Hersteller die entsprechende Rohrleitungskategorie angeben, die auf der Einstufung der Rohrleitung nach EN 13480-1:2017, Tabelle 5.1-1, basiert. Er muss dann ein Konformitätsbewertungsmodul, das für diese Rohrleitungskategorie vorgesehen ist, nach Tabelle A.1 auswählen.

ANMERKUNG Das Konformitätsbewertungsverfahren, das einer höheren Kategorie zugeordnet ist, kann auch für Rohrleitungen, die in einer niedrigeren Kategorie liegen, angewendet werden.

Die Tätigkeiten, die von den Beteiligten bei den jeweiligen Konformitätsbewertungsverfahren während der Konstruktion und Fertigung/Verlegung der Rohrleitung nach dieser Europäischen Norm durchgeführt werden müssen, sind in Anhang B zusammengefasst.

Tabelle A.1 — Rohrleitungskategorie und Konformitätsbewertungsmodule

Kategorie (DGRL)	Rohrleitungs- kategorie (EN 13480-1)	In EN 13480 berücksichtigtes Konformitäts- bewertungsmodul	In EN 13480 nicht berücksichtigtes Konformitäts- bewertungsmodul
–	0	–	–
III	III	B (Entwurfsmuster)+D, B (Entwurfsmuster)+F, H	B (Baumuster)+E, B (Baumuster)+C2
II	II	A2, D1	E1
I	I	A	–

Hat der Hersteller ein Modul für die Kategorie IV der DGRL gewählt, gilt Folgendes:
Wird Modul G gewählt, müssen die Spalten für B (Entwurfsmuster) und F in Tabelle B.2 verwendet werden.
Wird Modul H1 gewählt, müssen die Spalten H (ohne die Anforderungen an den Entwurf) und B (Entwurfsmuster) in Tabelle B.2 verwendet werden.

¹ Zur Einbeziehung von Betreiberprüfstellen siehe Artikel 16 der Richtlinie 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie).

A.3 Bescheinigungen und CE-Kennzeichnungen

A.3.1 Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung

Für die Vermarktung von Rohrleitungen der Kategorien I, II und III in Ländern, in denen die DGRL gültig ist, muss eine Herstellererklärung und CE-Kennzeichnung (siehe EN 13480-4) gefordert werden (siehe Tabelle A.2).

A.3.2 Identifikationszeichen und Bescheinigung der benannten Stelle

Wo erforderlich, muss die Identifikationsnummer der benannten Stelle neben der CE-Kennzeichnung angebracht werden. Bei Modul F muss die benannte Stelle nach zufriedenstellender Beendigung der Abnahme eine EU-Konformitätsbescheinigung ausstellen.

Tabelle A.2 — Konformitätserklärung über die Schlussprüfung der Rohrleitung (Formular)

HERSTELLERERKLÄRUNG/KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG FÜR DIE ROHRLEITUNG			
Beschreibung der Rohrleitung			
Kenn-Nr./Zeichnungs-Nr.			
Fertigung durch <i>(Firma)</i>			
für <i>(Anlage/Auftraggeber/Zweck)</i>			
Auslegungsbedingungen: PS [bar] TS_{max}, TS_{min} [°C] Rohrleitungskategorie Konformitätsbewertungsverfahren Name, Adresse und Nummer der benannten Stelle Verweisung auf das Entwurfsmuster der EU-Baumusterprüfbescheinigung, die EU-Entwurfs-Prüfbescheinigung oder die Konformitätsbescheinigung			
ERKLÄRUNG HINSICHTLICH DER KONFORMITÄT MIT DEM ENTWURF (siehe EN 13480-5, Bild A.1) Nr./durch			
ERKLÄRUNG HINSICHTLICH DER KONFORMITÄT MIT DER FERTIGUNG, VERLEGUNG UND PRÜFUNG (siehe EN 13480-5, Bild A.2) Nr./durch			
Wir erklären hiermit, dass die vorgenannte Rohrleitung den Anforderungen der Richtlinie 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie) und der EN 13480:2017 entspricht. Die Übereinstimmung mit den geltenden grundlegenden Sicherheitsanforderungen nach Anhang I der DGRL wurde nachgewiesen. Hersteller			
Ort und Datum		Name und Funktion	Unterschrift